



Jobcoaching für Migrant*innen

Träger und Ansprechperson	Soziale Arbeit Mittelmark e.V. Inga Pfafferott , E-Mail: pfafferott@samev.de Ruth Koschel, E-Mail: koschel@samev.de
Zeitraum	Seit 01.01.2023
Region	Bad Belzig und Umgebung
Inhalt	<p>In in unserem Büro in der Töpferstraße in Bad Belzig begleiten zwei Coaches Migrant*innen bei ihren nächsten Schritten in Richtung einer Berufstätigkeit.</p> <p>Unser Coaching verfolgt einen systemischen Empowerment-Ansatz und bietet den Teilnehmer*innen die Möglichkeit, unter Einbeziehung ihrer Kompetenzen und Qualifizierungen (z.B. Anerkennung im Ausland erworbener Abschlüsse) sowie einer Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt ein realistisches Berufsziel zu definieren und darauf hin zu arbeiten.</p> <p>Wir erstellen gemeinsam Lebensläufe und unterstützen im Bewerbungsprozess (Ausbildungs-/Jobsuche, Bewerbungsanschreiben, Bewerbungstraining für Vorstellungsgespräche), bei der Vermittlung in passende Deutschkurse und im Umgang mit Online-Sprachlernplattformen. Wir bieten Sprachtrainings in Kleingruppen, sowie Hospitationen am Arbeits-/Praktikumsplatz an. Da sich oft im Laufe des Coachingprozesses weitere Lebensthemen zeigen, leisten wir auch psychosoziale Beratung (Psychoedukation und Stabilisierung) und verweisen bei Bedarf an spezifische Beratungsstellen in der Region.</p> <p>Wir kooperieren mit einem großen Netzwerk professioneller und ehrenamtlicher Strukturen, und wollen dazu beitragen, dass sich die gesellschaftliche Situation für Migrant*innen und damit ihre persönliche Lage im Landkreis PM stetig verbessert.</p>





Erreichte Ziele	<p>Im Jahr 2023 nahmen ca. 100 Personen unsere Beratung in Anspruch. Knapp die Hälfte davon kamen mit spezifischen Anliegen und konnten ihr Ziel bereits nach einer Kurzberatung erreichen (1-3 Termine), andere wurden über längere Zeiträume begleitet.</p> <p>Konkret erstellten wir mit über 50 Klient*innen Lebensläufe / Bewerbungsunterlagen und/oder unterstützen sie im Bewerbungsprozess. Ebenso viele Personen erhielten Unterstützung bei rechtlichen / behördlichen Angelegenheiten.</p> <p>Es wurden 9 Schul-/Hochschulabschlüsse übersetzt bzw. anerkannt, 16 Personen fanden eine Anstellung, 10 Personen absolvierten Praktika oder begannen Weiterbildungen. 40 begannen einen Sprachkurs oder bestanden eine Sprachprüfung, 29 nahmen regelmäßig und erfolgreich an Sprachübungsgruppen teil. 8 Personen nahmen bei uns regelmäßige psychosoziale Beratung in Anspruch.</p> <p>Des Weiteren wurden Kooperationen mit Behörden, Firmen und Netzwerken gepflegt und ausgebaut.</p>
------------------------	---



Inga Pfafferott



Ruth Koschel